

# Jugendliche auf Suche nach ihren Wurzeln

**Ahlen (at).** Wie schafft man es, Jugendliche für die Themen Migration und Herkunftskultur zu interessieren? Das Modellprojekt „Kulturen-Express Ahlen“ geht einen neuen Weg: Bis zu 35 Jugendliche mit Migrationshintergrund und/oder erhöhtem Förderbedarf entwickeln in Ahlen bis Ende dieses Jahres ein Musical-Projekt, in dessen Rahmen sie sich mit Gründen für die Migration der einzelnen Familien und deren Verlauf auseinandersetzen. Dabei erfahren die Jugendlichen, was diese Familiengeschichte mit

ihnen und ihrem Leben zu tun hat.

Die Jugendlichen aus Ahlen zwischen 14 und 18 Jahren sind seit September an einem Nachmittag pro Woche dabei und haben erste Tanzchoreographien, Schauspielszenen und Songfragmente entwickelt. In der Schauspielgruppe wurden über die Methode der Improvisation Ursachen von Migration thematisiert und in der Gruppe diskutiert. In den Musikworkshops sprachen die Jugendlichen über ihre Herkunftsgeschichte und verarbeitete-

ten sie in ersten Songs. Im Tanzworkshop sammelten die Jugendlichen prägnante Unterschiede und Gemeinsamkeiten der verschiedenen Herkunftskulturen. Dann wurde diskutiert, welche kulturellen Besonderheiten sie für wichtig erachten und an ihre Kinder weitergeben möchten. Am Mittwoch, 18. Dezember, werden die Ergebnisse in einer Musiktheatertour im JuK-Haus um 18.30 Uhr zu sehen sein.

Projekträger ist „HeurekaNet“ in Münster, ein freies Institut für Bildung, Forschung und Innovati-

on. Die Projektpartner sind die Stadt Ahlen/Fachbereich Jugend und Soziales und Kultur, das JuK-Haus, die Fritz-Winter-Gesamtschule und die Overbergschule. Für das Konzept und die Durchführung sind der vielfach für seine jugendkulturelle Arbeit ausgezeichnete Regisseur Gandhi Chahine und der Projektentwickler und -leiter Dirk Schubert verantwortlich. Germain Bleich ist für die Musikworkshops und die Songproduktion verantwortlich. Daniel Fromme gestaltet die Tanzworkshops.



**Warum kam es zur Migration** der eigenen Familie? Diese Frage ergründen Jugendliche in dem Musical-Projekt „Kulturen-Express“.